

Protokoll

über die 32. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung am 08.05.2023

Beginn: 17:25 Uhr

Ende: 22:08 Uhr

Ort: Rathaus (Demmlersaal), Am Markt 14, 19055 Schwerin

Pause: 18:22 Uhr bis 18:52 Uhr

Anwesenheit

Vorsitzender

Ehlers, Sebastian

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Meslien, Daniel

2. Stellvertreterin des Vorsitzenden

Manow, Cordula

ordentliche Mitglieder

Beckmann, Steffen

Block, Wolfgang

Bossow, Peter, Dr. med.

Böttger, Gerd

Brauer, Hagen, Dr.

Brill, Peter

Buhl, Claudia

Claussen, Norbert

de Jesus Fernandes, Thomas

Deiters, Thomas

Dorfmann, Regina

Ehrhardt, Heike

Federau, Petra

Fischer, Frank

Foerster, Henning

Frank, Martin

Gajek, Lothar

Graf, Christian

Klemkow, Gret-Doris

Kuchmetzki, Annika

Lerche, Dirk

Molter, Martin
Müller, Arndt
Nagel, Cornelia
Neuhaus, Martin
Nimke, Stefan
Obereiner, Bert
Pfeifer, Mandy
Rabethge, Silvia
Riedel, Georg-Christian
Rudolf, Gert
Schönsee, Heiko
Schulz, Axel
Steinitz, Martin
Steinmüller, Heiko
Steinmüller, Rolf
Strauß, Manfred
Tackmann, Dietmar
Thierfelder, Dietrich, Dr. med.
Trepzdorf, Daniel, Dr.

Verwaltung

Badenschier, Rico, Dr.
Behring, Andrea
Dankert, Matthias
Helms, Michael
Horn, Silvio
Könn, Tony
Meier-Hedrich, Kristian
Nottebaum, Bernd
Schulz, Gabriele
Simon-Hüls, Simone
Trauth, Martina
Trier, Sophia
Wille, Julia
Wollenteit, Hartmut

Leitung: Sebastian Ehlers

Schriftführer: Patrick Nemitz

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bürgerfragestunde

3. Mitteilungen des Stadtpräsidenten
4. Mitteilungen des Oberbürgermeisters
5. Prüfergebnisse und Berichte des Oberbürgermeisters gem. § 8 Abs. 4 der Geschäftsordnung
 - 5.1. Aufstellung von Papierkörben
Vorlage: 01468/2018/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.2. Prüfantrag | Wartehäuschen an stadteinwärts liegenden Bus-Haltestellen
Vorlage: 00564/2022/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.3. Prüfantrag | Einrichtung separater Abbiegespuren an der Kreuzung Wismarsche Straße / Möwenburgstraße
Vorlage: 00101/2021/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.4. Prüfantrag | Verlängerung des Uferweges am Werderkanal
Vorlage: 00640/2022/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.5. Prüfantrag | Einführung von Ganztagsparken an Parkautomaten im Stadtgebiet
Vorlage: 00708/2023/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.6. Prüfantrag | Zebrastreifen
Vorlage: 00711/2023/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.7. Prüfantrag | Bepflanzung der Grünstreifen um den Pfaffenteich
Vorlage: 00767/2023/PE
I / Büro der Stadtvertretung
6. Schriftliche Anfragen und Auskünfte aus der Stadtvertretung
 - 6.1. Anfragen aus der Stadtvertretung
Vorlage: STV/32/2023Anfragen
I / Büro der Stadtvertretung
 - 6.2. Auskünfte aus der Stadtvertretung
Vorlage: STV/32/2023 Auskunft
I / Büro der Stadtvertretung
7. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 31. Sitzung der Stadtvertretung vom 27.03.2023

8. Personelle Veränderungen
9. Walk of Sport der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00703/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Lothar Gajek
(wiederkehrender Antrag aus der 30. StV vom 30.01.2023; TOP 23)
10. Stadtschreiber:in für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00723/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(wiederkehrender Antrag aus der 30. StV vom 30.01.2023; TOP 30)
11. Schulfrühstück ermöglichen
Vorlage: 00776/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Martin Steinitz (ASK)
(wiederkehrender Antrag aus der 31. StV vom 27.03.2023; TOP 32)
12. Unterbringung und Versorgung von Flüchtlingen aus der Ukraine -
Vertragsverlängerungen
Vorlage: 00791/2023
II / Fachdienst Soziales
13. Versuchsweise Neuregelung des Fahrradverkehrs in der Fußgängerzone
Mecklenburgstraße
Vorlage: 00684/2022
III / Fachdienst Verkehrsmanagement
14. Wahl der Vertrauenspersonen für den Ausschuss zur Wahl der Schöffinnen
und Schöffen sowie Jugendschöffinnen und Jugendschöffen (Amtszeit
01.01.2024 bis 31.12.2028)
Vorlage: 00794/2023
III / Wirtschaft, Bauen und Umwelt
15. Aufstellung einer Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen
(Amtszeit 01.01.2024 bis 31.12.2028)
Vorlage: 00795/2023
III / Wirtschaft, Bauen und Umwelt
16. Verlängerung der Veränderungssperre zur 2. Änderung des
Bebauungsplans Nr. 25.95.01 "Ludwigsluster Chaussee / Am Grünen Tal"
Verlängerungsbeschluss
Vorlage: 00744/2023
III / Fachdienst Stadtentwicklung, Wirtschaft
17. Stadterneuerung in Schwerin-Paulsstadt
Verlängerung der Frist für die Durchführung der Sanierung und die
Maßnahmenplanung bis zum 31.12.2030
Vorlage: 00741/2023
III / Fachdienst Stadtentwicklung, Wirtschaft

18. Aufhebung der Wettbürosteuersatzung
Vorlage: 00763/2023
IV / Fachdienst Finanzwirtschaft, Stadtkasse
19. Bodenschutzkonzept für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00427/2022
III / Fachdienst Umwelt
20. Annahme von Geld- und Sachspenden
Vorlage: 00788/2023
I / Büro des Oberbürgermeisters
21. Die Stadtvertretung möge die Hundesatzungsänderung beschließen
Vorlage: 00802/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Behindertenbeirat der Landeshauptstadt Schwerin
22. Wiederbelebung der Schnellverbindung zwischen Schwerin und Berlin
Vorlage: 00809/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
CDU/FDP-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger
23. Platz der Kinderrechte
Vorlage: 00810/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
SPD-Fraktion
24. Aufklärung zur Zukunft der Helios Hausservice GmbH und ihrer Beschäftigten
Vorlage: 00807/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion DIE LINKE
25. Straßenanbindung von Göhrener Tannen nach Stern Buchholz
Vorlage: 00815/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
26. Neubau eines Fußballkleinfeldes für den Neumühler Sportverein
Vorlage: 00812/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger
(behandelt nach TOP 9)
27. Mietpreissteigerungen in der KDU-Richtlinie anpassen
Vorlage: 00822/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
28. Sozialen Wohnungsbau effektiv fortführen. Konsequente Umsetzung bestehender Beschlüsse zum sozialen Wohnungsbau. Hier Beschluss zu DS 01488/2018 Punkt 8
Vorlage: 00819/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Martin Steinitz

29. Wiederherstellung des Trinkwasseranschlusses und der Abwasserentsorgung für den Kiosk am Fernsehturm und der dortigen Toiletten
Vorlage: 00801/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Ortsbeirat Mueßer Holz, Ortsbeirat Neu Zippendorf
(behandelt nach TOP 9)
30. Anbringung von Plakaten an öffentlichen Straßen und Plätzen
Vorlage: 00806/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion DIE LINKE
31. Straßenreinigungsintervalle verlängern - Anpassung der Straßenreinigungssatzung und der Straßenreinigungsgebührensatzung
Vorlage: 00816/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
32. Zugänglichkeit des Uferweges an der „Fokkerhalle“ sicherstellen
Vorlage: 00811/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger
33. Schriftstellerin Sophie Kloerss in Namenspool bekannter Schweriner Persönlichkeiten zur Benennung künftiger Straßen aufnehmen
Vorlage: 00805/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion DIE LINKE
34. Kombiticket für Schweriner Museen einführen
Vorlage: 00818/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
35. Kompensationsparkplätze schaffen
Vorlage: 00817/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
36. Erarbeitung eines Cradle-to-Cradle Leitfadens für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00814/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger
37. Prüfanträge
- 37.1. Prüfantrag | Bedarfsprüfung einer weiterführenden Schule in der Schweriner Innenstadt
Vorlage: 00813/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger

- 37.2. Prüfantrag | Stabsstelle Fördermittelmanagement einrichten
Vorlage: 00823/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 37.3. Prüfantrag | Baugesuch zur Schließung von Baulücken in der Schweriner
Innenstadt
Vorlage: 00808/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Martin Molter
- 37.4. Prüfantrag | Windenergiekonzept im Stadtgebiet
Vorlage: 00821/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Martin Steinitz (ASK)
- 37.5. Prüfantrag | Übergangsnutzung Stadion Paulshöhe
Vorlage: 00820/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Martin Steinitz (ASK)
38. Akteneinsichten

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

1.

Die Mitglieder der Stadtvertretung gedenken zu Beginn der Sitzung mit einer Schweigeminute an den „Tag der Befreiung“ am 8. Mai 1945 der bedingungslosen Kapitulation der deutschen Wehrmacht und damit dem Ende des Zweiten Weltkrieges in Europa und der Befreiung vom Nationalsozialismus.

2.

Vor Beginn der Sitzung würdigen der Stadtpräsident und der Oberbürgermeister Schülerinnen und Schüler, die am 70. Europäischen Wettbewerb teilgenommen haben.

Die Preisträgerinnen und Preisträger haben sich mit dem Thema „Europäisch gleich bunt – junge Visionen für ein Europa der Vielfalt.“ auseinandergesetzt.

Folgende Schülerinnen und Schüler, die am 70. Europäischen Wettbewerb teilgenommen haben, wurden als Preisträgerinnen und Preisträger ausgezeichnet:

- Norik Sebastian Ganguin, Ben-Luca Voss und Sarina Anna Wegner
Klassenstufe 8
des Pädagogiums Schwerin
- Lucas Scholze Klassenstufe 9 der Niels-Stensen-Schule

3.

Vor Sitzungsbeginn beantragen die Fraktionen eine Auszeit. Diese wird gewährt in der Zeit von 17.08 bis 17.25 Uhr.

4.

Der Stadtpräsident eröffnet die 32. Sitzung der Stadtvertretung, begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung der Stadtvertretung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

5.

Es liegt folgender Dringlichkeitsantrag vor:

Dringlichkeitsantrag D 1

Mitglieder der Stadtvertretung Lothar Gajek, Martin Molter, Heiko Steinmüller vom 05.05.2023 „Tariferhöhung des Nahverkehrs Schwerin zum 01.07.2023“

Der Stadtpräsident stellt die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei acht Dafürstimmen und vier Stimmenthaltungen abgelehnt

Die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung wird durch die Stadtvertretung mehrheitlich bei acht Dafürstimmen und vier Stimmenthaltungen abgelehnt. Die hierfür gesetzlich erforderliche Mehrheit (§ 29 Abs. 4 KV M-V) von mindestens 23 Dafürstimmen wurde nicht erreicht.

6.

Aufgrund der anwesenden Mitglieder des Neumühler Sportvereins schlägt Herr Strauß vor, den Tagesordnungspunkt 26 „Neubau eines Fußballkleinfeldes für den Neumühler Sportverein“ nach vorne zu ziehen und hinter dem Tagesordnungspunkt 9 zu behandeln. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch gegen diesen Verfahrensvorschlag.

7.

Die Stadtvertretung bestätigt die geänderte Tagesordnung **einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen.**

8.

Folgende Mitglieder der Stadtvertretung haben sich für die heutige Sitzung entschuldigt:

Herr Bernd Schulte (SPD-Fraktion)

Herr Gerd Güll (CDU/FDP-Fraktion)

9.

Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung, dass gemäß § 4 Abs. 1 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Schwerin die Sitzung im Internet als Livestream übertragen wird. Es liegt ihm keine Mitteilung vor, dass ein Mitglied der Stadtvertretung der Übertragung seiner Wortbeiträge widerspricht. Des Weiteren ist von „TV-Schwerin“ die Zulassung von Kameraaufnahmen beantragt worden. Der Stadtpräsident weist auf das Verfahren hin.

zu 2 Bürgerfragestunde

Bemerkungen:

Es liegen keine Bürgeranfragen zur Sitzung vor.

zu 3 Mitteilungen des Stadtpräsidenten

Bemerkungen:

Die Mitteilungen des Stadtpräsidenten liegen den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung vor.

zu 4 Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Bemerkungen:

Die schriftlichen Mitteilungen des Oberbürgermeisters liegen den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung vor.

zu 5 Prüfergebnisse und Berichte des Oberbürgermeisters gem. § 8 Abs. 4 der Geschäftsordnung

**zu 5.1 Aufstellung von Papierkörben
Vorlage: 01468/2018/PE**

Bemerkungen:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 5.2 Prüfantrag | Wartehäuschen an stadteinwärts liegenden Bus-Haltestellen
Vorlage: 00564/2022/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 5.3 Prüfantrag | Einrichtung separater Abbiegespuren an der Kreuzung
Wismarsche Straße / Möwenburgstraße
Vorlage: 00101/2021/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 5.4 Prüfantrag | Verlängerung des Uferweges am Werderkanal
Vorlage: 00640/2022/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 5.5 **Prüfantrag | Einführung von Ganztagsparken an Parkautomaten im Stadtgebiet**
Vorlage: 00708/2023/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 5.6 **Prüfantrag | Zebrastreifen**
Vorlage: 00711/2023/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 5.7 **Prüfantrag | Bepflanzung der Grünstreifen um den Pfaffenteich**
Vorlage: 00767/2023/PE

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 6 **Schriftliche Anfragen und Auskünfte aus der Stadtvertretung**

- zu 6.1 **Anfragen aus der Stadtvertretung**
Vorlage: STV/32/2023Anfragen

Bemerkungen:

Die eingereichten Anfragen wurden durch den Oberbürgermeister schriftlich beantwortet.

zu 6.2 Auskünfte aus der Stadtvertretung
Vorlage: STV/32/2023 Auskunft

Bemerkungen:

Es liegen keine Auskünfte aus der Stadtvertretung vor.

zu 7 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 31. Sitzung der Stadtvertretung
vom 27.03.2023

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 31. Sitzung der Stadtvertretung vom 27.03.2023 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 8 Personelle Veränderungen

Beschluss:

Antrag CDU/FDP-Fraktion

Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern

Die Stadtvertretung beruft Herrn Christoph Richter als ordentliches Mitglied aus der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Dietmar Tackmann als ordentliches Mitglied in die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern.

Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg

Die Stadtvertretung beruft Herrn Christoph Richter als ordentliches Mitglied aus der Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Dietmar Tackmann als ordentliches Mitglied in die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg.

Abstimmungsergebnis:

en bloc einstimmig bei einer Stimmenthaltung mit der Mehrheit aller Mitglieder der Stadtvertretung beschlossen

zu 9 Walk of Sport der Landeshauptstadt Schwerin

Vorlage: 00703/2023

Bemerkungen:

1. Protokollnotiz

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Manfred Strauß gibt zu Protokoll, dass eine unabhängige Jury ohne Sponsoren gebildet und das Vorwort gestrichen werden soll.

2. Geschäftsordnungsantrag

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Peter Brill beantragt „Schluss der Aussprache“. Der Stadtpräsident stellt den Geschäftsordnungsantrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt das Konzept von Walk of Sport der Landeshauptstadt Schwerin.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei 10 Stimmenthaltungen beschlossen

zu 10

Stadtschreiber:in für die Landeshauptstadt Schwerin

Vorlage: 00723/2023

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgende Änderungsmitteilung der Antrag stellenden Fraktion vom 14.03.2023 vor:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Optionen für die Einrichtung einer Stipendiatenstelle als Stadtschreiber:in für die Landeshauptstadt zu prüfen.“

2.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung die Beschlussfassung des Antrages in der Fassung der Änderungsmitteilung der Antragstellerin vom 14.03.2023:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Optionen für die Einrichtung einer Stipendiatenstelle als Stadtschreiber:in für die Landeshauptstadt zu prüfen.

3.

Der Stadtpräsident stellt sodann die Beschlussfassung in der Fassung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Optionen für die Einrichtung einer Stipendiatenstelle als Stadtschreiber:in für die Landeshauptstadt zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sechs Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 11

Schulfrühstück ermöglichen

Vorlage: 00776/2023

Bemerkungen:

1.

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Regina Dorfmann beantragt Einzelabstimmung der Beschlusspunkte.

2.

Der Stadtpräsident ruft sodann die Beschlusspunkte einzeln zur Abstimmung auf.

Die Stadtvertretung beschließt,

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie möglichst zeitnah, schrittweise ein kostenloses oder kostengünstiges Frühstücksangebot an den städtischen Schweriner Schulen mit einem Partner, zum Beispiel dem Kinderschutzbund, Kreisverband Schwerin oder einem anderen gemeinnützigen Partner bedarfsgerecht realisiert werden kann. Hierzu ist der Stadtvertretung vom Oberbürgermeister unverzüglich ein entsprechender Konzeptvorschlag zu unterbreiten.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen beschlossen

2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, per Gesellschafterbeschluss dafür Sorge zu tragen, dass die Kita gGmbH von ihren vorhandenen liquiden Mitteln 150.000 Euro als Startfinanzierung für ein Modellprojekt für ein kostenloses oder kostengünstiges Schulfrühstück den an städtischen Schulen der Landeshauptstadt Schwerin zur Verfügung zu stellen und prüfen zu lassen, in welcher Höhe eine Anschlussfinanzierung unterstützt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Dafürstimme und einigen Stimmenthaltungen abgelehnt

3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, mit den städtischen Gesellschaften und den Eigenbetrieben sowie der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin und weiteren potentiellen Sponsoren zu besprechen, inwiefern diese sich perspektivisch an der anteiligen Finanzierung eines Schulfrühstücks und weiteren Aktivitäten gegen Kinderarmut und im Sinne bester schulischer Bildung in Schwerin beteiligen können und die Stadtvertretung über Ergebnisse der Gespräche zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Dafürstimme und einigen Stimmenthaltungen abgelehnt

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie möglichst zeitnah, schrittweise ein kostenloses oder kostengünstiges Frühstücksangebot an den städtischen Schweriner Schulen mit einem Partner, zum Beispiel dem Kinderschutzbund, Kreisverband Schwerin oder einem anderen gemeinnützigen Partner bedarfsgerecht realisiert werden kann. Hierzu ist der Stadtvertretung vom Oberbürgermeister unverzüglich ein entsprechender Konzeptvorschlag zu unterbreiten.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 12 **Unterbringung und Versorgung von Flüchtlingen aus der Ukraine -
Vertragsverlängerungen
Vorlage: 00791/2023**

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt der Fortführung der bestehenden Verträge, die insbesondere zur Unterbringung und Versorgung von Flüchtlingen aus der Ukraine abgeschlossen worden sind, bis zum 31.12.2023 zu.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sechs Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

- zu 13 **Versuchsweise Neuregelung des Fahrradverkehrs in der Fußgängerzone
Mecklenburgstraße
Vorlage: 00684/2022**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt den in dieser Vorlage enthaltenen Verkehrsversuch zum Radfahren in der Fußgängerzone (hier: Mecklenburgstraße) für einen Zeitraum von 1 Jahr.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt die Beschlussvorlage ab.

Abstimmungsergebnis:

bei 14 Dafür-, 23 Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen abgelehnt

- zu 14 **Wahl der Vertrauenspersonen für den Ausschuss zur Wahl der Schöffen**

**und Schöffen sowie Jugendschöffen und Jugendschöffen (Amtszeit
01.01.2024 bis 31.12.2028)
Vorlage: 00794/2023**

Bemerkungen:

1.
Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung über das Wahlverfahren gemäß Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

2.
Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Regina Dorfmann beantragt, die Abstimmung gemäß § 32 Abs. 1 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern geheim durchzuführen.

3.
Verfahren zur Wahl der Vertrauenspersonen für den Ausschuss zur Wahl der Schöffen und Schöffen sowie Jugendschöffen und Jugendschöffen (Amtszeit 01.01.2024 bis 31.12.2028)

3.1
Der Stadtpräsident informiert, dass mit Schreiben des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern vom 21. November 2022 die Anzahl der Vertrauenspersonen der Landeshauptstadt Schwerin im Ausschuss zur Wahl der Schöffen und Schöffen sowie Jugendschöffen und Jugendschöffen **auf fünf** festgesetzt wurde.

3.2
Es liegen jeweils 6 Wahlvorschläge für die Vertrauenspersonen sowie für die stellvertretenden Vertrauenspersonen vor.

Vertrauenspersonen

Wahlvorschlag 1	Peter Kowalk
Wahlvorschlag 2	Anne Niekrenz
Wahlvorschlag 3	Michael Boblenz
Wahlvorschlag 4	Anja Schwichtenberg
Wahlvorschlag 5	Heike Ehrhardt
Wahlvorschlag 6	Cornelia Nagel

Stellvertretende Vertrauenspersonen

Wahlvorschlag 1	Sebastian Hafemeister
Wahlvorschlag 2	Rolf Bemann
Wahlvorschlag 3	Christina Hempel
Wahlvorschlag 4	Cordula Manow
Wahlvorschlag 5	Heiko Schönsee
Wahlvorschlag 6	Cindy Meinhardt

Die Vertrauenspersonen sowie die stellvertretenden Vertrauenspersonen werden nach § 40 Abs. 3 Gerichtsverfahrensgesetz mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder, mindestens jedoch mit der Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl gewählt.

3.3

Die Stadtvertretung bildet gemäß § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung einen Wahlausschuss zur Durchführung der Stimmzettelwahl, dem nachfolgende Mitglieder angehören:

CDU/FDP-Fraktion	Herr Georg-Christian Riedel
SPD-Fraktion	Frau Gret-Doris Klemkow
Fraktion DIE LINKE	Herr Wolfgang Block
AfD-Fraktion	Frau Petra Federau
Fraktion Unabhängige Bürger	Herr Heiko Schönsee
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Frau Regina Dorfmann

4.1

Die Stadtvertretung tritt in die geheime Wahl zur Vertrauensperson für den Ausschuss zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen sowie Jugendschöffinnen und Jugendschöffen (Amtszeit 01.01.2024 bis 31.12.2028) ein.

Abstimmungsergebnis:

abgegebene Stimmzettel: 42

gültige Stimmzettel: 42

ungültige Stimmzettel: 0

es entfielen auf die Bewerberinnen/Bewerber:

Wahlvorschlag 1	Peter Kowalk	36 Stimmen
Wahlvorschlag 2	Anne Niekrenz	31 Stimmen
Wahlvorschlag 3	Michael Boblenz	21 Stimmen
Wahlvorschlag 4	Anja Schwichtenberg	32 Stimmen
Wahlvorschlag 5	Heike Ehrhardt	31 Stimmen
Wahlvorschlag 6	Cornelia Nagel	23 Stimmen

Der Stadtpräsident stellt fest, dass die für die Wahl gesetzlich notwendige Stimmenanzahl gemäß § 40 Abs. 3 Gerichtsverfahrensgesetz mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder, mindestens jedoch mit der Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl bei folgenden/m Bewerberinnen/Bewerber erreicht wurde:

Peter Kowalk	36 Stimmen
Anne Niekrenz	31 Stimmen
Anja Schwichtenberg	32 Stimmen
Heike Erhardt	31 Stimmen

Der Stadtpräsident befragt daraufhin die Bewerberinnen/Bewerber, ob sie die Wahl annehmen. Die Bewerberinnen/Bewerber bejahen dies.

4.2

Die Stadtvertretung tritt in die geheime Wahl der stellvertretenden Vertrauenspersonen für den Ausschuss zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen sowie Jugendschöffinnen und Jugendschöffen (Amtszeit 01.01.2024 bis 31.12.2028) ein.

Abstimmungsergebnis:

abgegebene Stimmzettel: 41
gültige Stimmzettel: 41
ungültige Stimmzettel: 0

es entfielen auf die Bewerberinnen/Bewerber:

Wahlvorschlag 1	Sebastian Hafemeister	27 Stimmen
Wahlvorschlag 2	Rolf Bemmann	27 Stimmen
Wahlvorschlag 3	Christina Hempel	17 Stimmen
Wahlvorschlag 4	Cordula Manow	30 Stimmen
Wahlvorschlag 5	Heiko Schönsee	28 Stimmen
Wahlvorschlag 6	Cindy Meinhardt	21 Stimmen

Der Stadtpräsident stellt fest, dass die für die Wahl gesetzlich notwendige Stimmenanzahl gemäß § 40 Abs. 3 Gerichtsverfahrensgesetz mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder, mindestens jedoch mit der Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl bei folgender/m Bewerberin/Bewerber erreicht wurde:

Cordula Manow	30 Stimmen
Heiko Schönsee	28 Stimmen

Der Stadtpräsident befragt daraufhin die Bewerberin/Bewerber, ob sie die Wahl annehmen. Die Bewerberin/Bewerber bejahen dies.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin wählt nachfolgend aufgeführte Einwohnerinnen und Einwohner als Vertrauenspersonen in den Ausschuss zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen sowie Jugendschöffinnen und Jugendschöffen für die Amtszeit vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2028:

I.

Lfd.-Nr.	Vertrauensperson
1.	Kowalk, Peter
2.	Niekrenz, Anne
3.	Schwichtenberg, Anja
4.	Ehrhardt, Heike

II.

Lfd.-Nr.	Stellvertreter
1.	Manow, Cordula
2.	Schönsee, Heiko

Abstimmungsergebnis:

I.

Peter Kowalk	mit 36 Stimmen in geheimer Abstimmung gewählt
Anne Niekrenz	mit 31 Stimmen in geheimer Abstimmung gewählt
Anja Schwichtenberg	mit 32 Stimmen in geheimer Abstimmung gewählt
Heike Erhardt	mit 31 Stimmen in geheimer Abstimmung gewählt

II.

Cordula Manow	mit 30 Stimmen in geheimer Abstimmung gewählt.
Heiko Schönsee	mit 28 Stimmen in geheimer Abstimmung gewählt.

zu 15

Aufstellung einer Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen (Amtszeit 01.01.2024 bis 31.12.2028)
Vorlage: 00795/2023

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin stimmt der Aufnahme der in der Anlage aufgeführten Bewerberinnen und Bewerber in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen (Amtszeit 01.01.2024 bis 31.12.2028) zu.

Abstimmungsergebnis:

Bei 33 Dafür-, einer Gegenstimme und sieben Stimmenthaltungen mit der erforderlichen Mehrheit gemäß § 36 Abs. 1 Gerichtsverfassungsgesetz von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Stadtvertretung beschlossen.

zu 16

Verlängerung der Veränderungssperre zur 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 25.95.01 "Ludwigsluster Chaussee / Am Grünen Tal"
Verlängerungsbeschluss
Vorlage: 00744/2023

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 16 bis 20 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, die Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Verfahrens zur 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 25.95.01 "Ludwigsluster Chaussee/Am Grünen Tal" gemäß § 17 Abs. 1 BauGB um ein Jahr zu verlängern.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 17 Stadterneuerung in Schwerin-Paulsstadt**
Verlängerung der Frist für die Durchführung der Sanierung und die
Maßnahmenplanung bis zum 31.12.2030
Vorlage: 00741/2023

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 16 bis 20 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Die Frist zur Durchführung der Sanierung für die städtebauliche Gesamtmaßnahme Paulsstadt wird bis zum 31.12.2030 verlängert.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 18 Aufhebung der Wettbürosteuersatzung**
Vorlage: 00763/2023

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 16 bis 20 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin beschließt die Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Erhebung der Wettbürosteuer in der Landeshauptstadt Schwerin (Wettbürosteuersatzung).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 19 Bodenschutzkonzept für die Landeshauptstadt Schwerin**
Vorlage: 00427/2022

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 16 bis 20 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung nimmt das Bodenschutzkonzept für die Landeshauptstadt Schwerin zur Kenntnis.
2. Bei zukünftigen Planungen sind bei allen Planungsentscheidungen die Empfehlungen des Bodenschutzkonzeptes mit zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 20 Annahme von Geld- und Sachspenden
Vorlage: 00788/2023**

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 16 bis 20 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt der Annahme von Geld- und Sachspenden entsprechend der Anlage 2 zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 21 Die Stadtvertretung möge die Hundesatzungsänderung beschließen
Vorlage: 00802/2023**

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Der Antragsteller beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 22 Wiederbelebung der Schnellverbindung zwischen Schwerin und Berlin
Vorlage: 00809/2023**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zielführende Gespräche mit der Deutschen Bahn für die Wiederbelebung der „Schnellstrecke Schwerin – Berlin in 90 Minuten“ zu führen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei vier Stimmenthaltungen beschlossen

zu 23 Platz der Kinderrechte
Vorlage: 00810/2023

Bemerkungen:

1.
Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Überweisung.

2. Geschäftsordnungsantrag

a)
Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Mandy Pfeifer beantragt gemäß § 28 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung von dieser abzuweichen und beantragt zugleich über den Antrag abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen und einigen Stimmenthaltungen abgelehnt

b)
Der Antrag wird sodann in den Hauptausschuss überwiesen.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

zu 24 Aufklärung zur Zukunft der Helios Hausservice GmbH und ihrer Beschäftigten
Vorlage: 00807/2023

Beschluss:

Die Stadtvertretung fordert den Oberbürgermeister auf,

1. die unternehmensseitigen Planungen zur Zukunft der Helios Hausservice GmbH so zeitnah wie möglich im Rahmen einer Gesellschafterversammlung zu thematisieren,
2. dabei vor allem die Zukunft der offenbar von Kündigungen bedrohten Beschäftigten und ihre soziale Absicherung in den Mittelpunkt zu stellen,
3. der Stadtvertretung zum Ergebnis der Beratungen umgehend zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

zu 25 Straßenanbindung von Göhrener Tannen nach Stern Buchholz
Vorlage: 00815/2023

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird mit der Planung einer Straßenanbindung von Göhrener Tannen nach Stern Buchholz beauftragt.
Der Plan ist der Stadtvertretung bis zur Sitzung am 20. November 2023 vorzulegen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt

zu 26 Neubau eines Fußballkleinfeldes für den Neumühler Sportverein
Vorlage: 00812/2023

Bemerkungen:

1.

Mit Einverständnis der Antragstellerin tritt die CDU/FDP-Fraktion dem Antrag bei.

2.

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die SPD-Fraktion beantragt die Überweisung.

3. Geschäftsordnungsantrag

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Georg-Christian Riedel beantragt „Schluss der Aussprache“. Der Stadtpräsident stellt den Geschäftsordnungsantrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

4. Geschäftsordnungsantrag

a)

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Martin Frank beantragt gemäß § 28 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung von dieser abzuweichen und beantragt zugleich über den Antrag abzustimmen.

b)

Der Stadtpräsident stellt sodann den Antrag auf Abweichung von der Geschäftsordnung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einigen Stimmenthaltungen
beschlossen

c)

Der Stadtpräsident stellt sodann den Antrag zur Abstimmung

Beschluss:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das „Institut für kommunale Sportentwicklungsplanung (INSPO) e.V. an der Fachhochschule für Sport und Management Potsdam an der Europäischen Sportakademie Land Brandenburg“ mit einer detaillierten Bedarfsprüfung für ein Fußballkleinfeld am Standort des Neumühler Sportvereins zu beauftragen. Das Ergebnis ist der Stadtvertretung bis zur Septembersitzung 2023 vorzulegen.
2. Sofern sich der Bedarf bestätigt, wird die Maßnahme im Rahmen eines Nachtragshaushaltes im Doppelhaushalt 2023/2024 umgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 27

Mietpreissteigerungen in der KDU-Richtlinie anpassen
Vorlage: 00822/2023

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, die KDU-Richtlinie bezüglich der Kosten der Unterkunft zu aktualisieren.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

zu 28

Sozialen Wohnungsbau effektiv fortführen. Konsequente Umsetzung bestehender Beschlüsse zum sozialen Wohnungsbau. Hier Beschluss zu

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt, beim Verkauf von städtischem Eigentum zu Wohnzwecken und bei Erbpachtverträgen für Baugrundstücke eine Quote 25% bis 40% des Wohnraumes an einkommensschwache Personen oder Personen mit besonderen Wohnbedarfen mit mindestens 25 Jahren Mietpreisbindung als Bedingung festzusetzen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einigen Stimmenthaltungen abgelehnt

zu 29

**Wiederherstellung des Trinkwasseranschlusses und der
Abwasserentsorgung für den Kiosk am Fernsehturm und der dortigen
Toiletten**

Vorlage: 00801/2023

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgende Ergänzungsmitteilung der Antragsteller vor:

Wir bitten auch um die Prüfung, unter welchen technischen und finanziellen Bedingungen ein ordnungsgemäßer Stromanschluss in dem Kiosk am Fernsehturm hergestellt werden kann.

2.

Der Stadtpräsident stellt den Antrag in der Fassung der Ergänzungsmitteilung der Antragsteller zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Eigenbetrieb ZGM prüfen zu lassen, warum der Kiosk am Fernsehturm und die dortigen Toiletten seit einigen Jahren keinen Trinkwasseranschluss sowie keinen Abwasseranschluss mehr besitzen.

Es ist zu prüfen, unter welchen Bedingungen die Trinkwasser- und Abwasseranschlüsse wieder funktionstüchtig hergestellt werden können.

Es sind die finanziellen Aufwendungen sowie die zeitlichen bautechnischen Aspekte zur Wiederherstellung der Trinkwasser -und Abwasseranlagen zu ermitteln.

Das Prüfungsergebnis ist der Stadtvertretung spätestens auf der Sitzung am 10.7.2023 mitzuteilen.

Es sollte das ZGM in Zusammenarbeit mit den Ortsbeiräten Mueßer Holz und Neu

Zippendorf sowie mit den Stadtteilmanagerinnen nach Lösungsansätzen suchen, damit der Kioskbetrieb sowie eine Toilettennutzung temporär noch während der Sommermonate 2023 ermöglicht werden kann.

Wir bitten auch um die Prüfung, unter welchen technischen und finanziellen

Bedingungen ein ordnungsgemäßer Stromanschluss in dem Kiosk am Fernsehturm hergestellt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

**zu 30 Anbringung von Plakaten an öffentlichen Straßen und Plätzen
Vorlage: 00806/2023**

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion DIE LINKE beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 31 Straßenreinigungsintervalle verlängern - Anpassung der
Straßenreinigungssatzung und der Straßenreinigungsgebührensatzung
Vorlage: 00816/2023**

Bemerkungen:

1.

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion Unabhängige Bürger beantragt die Überweisung.

2. Geschäftsordnungsantrag

a)

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Thomas Deiters beantragt gemäß § 28 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung von dieser abzuweichen und beantragt zugleich über den Antrag abzustimmen.

b)

Der Stadtpräsident stellt sodann den Antrag auf Abweichung von der Geschäftsordnung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

bei 17 Dafür-, 16 Gegenstimmen und drei
Stimmenthaltungen beschlossen

c)

Der Stadtpräsident stellt sodann den Antrag zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Die Reinigungsintervalle laut Straßenreinigungssatzung sind in den Reinigungsklassen 1-4 pauschal um 30 Prozent zu verlängern. Abweichend von dieser Regelung darf eine Verkürzung des Intervalls im Einzelfall bei starker Verschmutzung der Straße erfolgen.

Die Straßenreinigungsgebührensatzung für die Landeshauptstadt Schwerin wird unter § 4 Gebührensätze entsprechend angepasst.

Der Stadtvertretung sind die geänderten Fassungen der Straßenreinigungssatzung und der Straßenreinigungsgebührensatzung bis zur Sitzung am 25.09.2023 vorzulegen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Dafürstimmen und einigen Stimmenthaltungen abgelehnt

**zu 32 Zugänglichkeit des Uferweges an der „Fokkerhalle“ sicherstellen
Vorlage: 00811/2023**

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die SPD-Fraktion beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 33 Schriftstellerin Sophie Kloerss in Namenspool bekannter Schweriner
Persönlichkeiten zur Benennung künftiger Straßen aufnehmen
Vorlage: 00805/2023**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, die Schriftstellerin Sophie Kloerss in den Namenspool nicht mehr lebender, bekannter Schweriner Persönlichkeiten aufzunehmen und bei Gelegenheit eine neue Straße nach ihr zu benennen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einigen Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 34 Kombiticket für Schweriner Museen einführen
Vorlage: 00818/2023**

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den Leitungen der Schweriner Museen

- 1) Optionen für die Einführung eines Kombitickets zu erarbeiten
- 2) die Mitgliedsaufnahme der Schweriner Museen im Verein Museums-PASS-Musées zu beantragen.

Weiterhin wird der Oberbürgermeister beauftragt, mit der Nahverkehr Schwerin GmbH Gespräche zu führen, die eine Einbindung des Nahverkehrs in das Kombiticket zum Ziel haben.

Der Stadtvertretung ist bis zur Sitzung am 20. November 2023 ein Bericht vorzulegen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei neun Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

**zu 35 Kompensationsparkplätze schaffen
Vorlage: 00817/2023**

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird mit der Schaffung von Kompensationsparkplätzen in räumlicher Nähe beauftragt, wenn durch städtische Baumaßnahmen Parkplätze wegfallen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

**zu 36 Erarbeitung eines Cradle-to-Cradle Leitfadens für die Landeshauptstadt
Schwerin
Vorlage: 00814/2023**

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag des Oberbürgermeisters, eines Fünftels aller Mitglieder der Stadtvertretung oder einer Fraktion oder der Antragstellerin oder des Antragstellers dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die SPD-Fraktion beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

zu 37 Prüfanträge

**zu 37.1 Prüfantrag | Bedarfsprüfung einer weiterführenden Schule in der
Schweriner Innenstadt
Vorlage: 00813/2023**

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird mit der Prüfung beauftragt, ob ein Bedarf an einer weiterführenden Schule in der Schweriner Innenstadt besteht. Gegebenenfalls soll der Weiterbetrieb der ehemaligen Johannes-R.-Becher Schule in der Dr. Hans-Wolf-Str. in die Prüfung einbezogen werden.

Das Ergebnis der Prüfung und gegebenenfalls Umsetzungsvorschläge sind der Stadtvertretung spätestens zu ihrer September-Sitzung 2023 vorzulegen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Prüfantrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen abgelehnt

**zu 37.2 Prüfantrag | Stabsstelle Fördermittelmanagement einrichten
Vorlage: 00823/2023**

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin möge beschließen:
Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Zuge der Planungen für den städtischen Haushalt die Einrichtung einer Stabsstelle Fördermittelmanagement zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 37.3 Prüfantrag | Baugebot zur Schließung von Baulücken in der Schweriner
Innenstadt**

Vorlage: 00808/2023

Beschluss:

In der Schweriner Innenstadt finden sich etliche offene Baulücken bzw. unbebaute Grundstücke vor leeren Giebelwänden in ansonsten geschlossenen Straßenzügen. Zur Förderung eines attraktiven Stadtbildes und einer nachhaltigen Innenentwicklung wäre eine alsbaldige Schließung dieser Baulücken erforderlich.

Der Oberbürgermeister möge daher prüfen:

Welche Baulücken bzw. welche unbebauten Grundstücke in ansonsten geschlossenen Straßenzügen der Schweriner Innenstadt wurden bisher erfasst?

Bestehen nach Erörterung mit den Betroffenen triftige Gründe gegen eine zeitnahe Bebauung dieser Grundstücke bzw. gegen ein mögliches Baugebot nach § 176 Abs. 2 BauGB?

Welche Finanzierungsmöglichkeiten aus öffentlichen Kassen bestünden für die Unterstützung bei der Schließung von Baulücken in der Innenstadt?

Bei welchen Baulücken wäre den jeweiligen Eigentümern eine Bebauung wirtschaftlich nicht zuzumuten?

Welche Baulücken könnten ohne Beeinträchtigung des Stadtbildes ggf. unbebaut bleiben und wären nicht aus städtebaulichen Gründen in absehbarer Zeit zu schließen?

Wäre die Wohnungsgesellschaft Schwerin mbH innerhalb angemessener Frist im Sinne des § 176 Abs. 4 Satz 2 BauGB in der Lage, im Einzelfall ein mögliches Baugebot zur Schließung von Baulücken zu erfüllen, sofern die Eigentümer hierzu wirtschaftlich nicht in der Lage sein sollten?

Wie viele Baugebote im Sinne von § 176 Abs. 2 BauGB wurden durch die Landeshauptstadt Schwerin in den vergangenen 25 Jahren bereits angeordnet?

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 37.4 Prüfantrag | Windenergiekonzept im Stadtgebiet
Vorlage: 00821/2023**

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister prüft an welchen Orten sogenannte Klein- oder Mikrowindkraftanlagen eingesetzt werden können.
Zu prüfen ist an welchen Städtischen Gebäuden und an welchen Öffentlichen Plätzen, welchen Straßen diese aufgestellt/angebracht werden können.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Prüfantrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen und vier Stimmenthaltungen abgelehnt

**zu 37.5 Prüfantrag | Übergangsnutzung Stadion Paulshöhe
Vorlage: 00820/2023**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, ob das Stadion auf der Paulshöhe interessierten Fußballvereinen der Stadt zu Trainingszwecken zur Verfügung gestellt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

bei 18 Dafür-, 13 Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 38 Akteneinsichten

Bemerkungen:

Es liegen keine Anträge auf Akteneinsichten vor.

gez. Sebastian Ehlers

Vorsitzender

gez. Patrick Nemitz

Protokollführer